

Prüfbericht 06/2017* | AG Umweltstand

Anliegen: Analysen zum Stand der Umwelt / BNE
 Gebiet/Ort: MTB-VQ: 5032|23 OT Urbach
 Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) O. Kneissl
 Belegdatum: 27.06.2017 / 14:21 Uhr



Phänologische Beobachtungen

Jahreszeit	Zeigerpflanze / Phase	Datum
Vorfrühling	Haselnuss / B	24.02.2017
	Schneeglöckchen / B	26.02.2017
Erstfrühling	Forsythie / B	21.03.2017
Vollfrühling	Apfel / B	09.04.2017
Frühsommer	Schwarzer Holunder / B	22.05.2017
Hochsommer	Sommer-Linde / B	12.06.2017
Spätsommer	Apfel / F	
	Schwarzer Holunder / F	
Frühherbst	Stiel-Eiche / F	
	Stiel-Eiche / BV	
Spätherbst	Roskastanie / BF	
	Stiel-Eiche / BF	
Winter	Stiel-Eiche / BF-Ende	

Fotos einzelner Phasen sind in den Meldungen [12/2015](#) (phänologische Uhr) und [12/2016](#) enthalten! Die Foto-Jahresübersicht gibt es im Report [01/2016](#).

Bereichskontrollen

Flurbegehung	24.06.2017	17:30 bis 19:15
Vorgang	Datum	Uhrzeit (Beginn / Ende)
Wettersituation	22,8 bis 24,8 °C / teilweise wolkig	
Umstand	Angaben zum Vorgang	
Wetterdaten	siehe Datenbank Seiten unserer Station	
Obliegenheit	Hyperlink/Verweis auf Datenangaben	
Arterfassung	siehe unsere Kartierung - www.kartier.site	
Schwerpunkt	Hyperlink/Verweis auf Datenangaben	
Tonaufnahme	25.06.2017 / 05:02	4436628 / 5647514
Zusatzzeichnung	Datum/Uhrzeit	Punkt-RW/HW in GKK
	39,3 - 45,6 dB(A)	13,6 °C / teilweise leicht bewölkt
Schallpegel am Punkt	Temperatur / Wettersituation	
Geräuschkulisse	Stimmen zum Sonnenaufgang : MP3	
Thema des Zusatzes	Hyperlink/Titel des Zusatzes : Format	

MTB-VQ = Messtischblatt-Viertelquadrant; MTBQ-Nr. = M.-Quadranten-Nr.;
 RW/HW in GKK = Rechtswert/Hochwert in Gauss-Krüger-Koordinaten;

Wasseruntersuchungen

Urbach	4436575 / 5647007	
Gewässername	Analysepunkt (Rechtswert/Hochwert in GKK)	
27.06.2017 / 13:40	20,1 °C / wolkig	
Analysedatum/Uhrzeit	Lufttemperatur / Wettersituation	
Gewässerparameter		Prüfergebnis
WQ bezüglich Schaum • Geruch • Farbe		3 • 3 • 2
WQ bezügl. Algenbelag der Steinoberseiten		3
WQ bezügl. Verfärbung der Steinunterseiten		2
WQ auf Basis der Bioindikation		3
Wassertemperatur [°C] • pH-Wert		14,7 • 8,1
Sauerstoffgehalt des Wassers [mg/l]		8,3
BSB ₅ (Bio-Sauerstoffbedarf) [mg/l]		-
Nitratgehalt des Wassers [mg/l]		10
Leitfähigkeit des Wassers [µS/cm]		1254

WQ = Wasserqualität/Güte nach [Arbeitsblatt-W2](#) und mit div. [Arbeitsmitteln](#);
 Eine Charakteristik der Wasser-Güteklassen ist im Report [02/2016](#) enthalten!

Hinweise

[1] Nutzen Sie für Infos, Links und zum Druck die aktuelle Version des Reports, ~~diese ist unter [www.forscher.site](#) im Netz verfügbar!~~

[2] Am 15.06. fand in Urbach wieder der Umwelttag / Schülerfreiwilligentag statt. Auch dieses Jahr standen fast alle Klassen der Gemeinschaftsschule "Am Urbach" für Umweltaktivitäten bereit. So konnten unter dem Motto "Hand in Hand" gemeinsam mit Vertretern aus Vereinen, Politik und Wirtschaft umfangreiche Aufgaben erledigt werden. Schüler unterstützten die Kita "Lilliput" Windischholzhausen. Mit Kita-Kindern haben sie Reinigungsarbeiten im Wald durchgeführt sowie den Kleinen die Pflanzen, Tiere und Geräusche des Waldes näher gebracht. Südlich von Urbach haben die Schüler auch die Ufer des Urbachs von Müllablagerungen befreit. Andere Klassen waren

in Büßleben im Einsatz. Hier wurden Pfarrgarten sowie Haltestellen gereinigt und in der Kita vorgelesen. Auch in Linderbach halfen Klassen unserer Gemeinschaftsschule bei der Beschäftigung in der Kita. So wurden Spiele gemacht, bei der Gartenarbeit geholfen und vorgelesen. Reinigungsarbeiten wurden dort auch auf dem Globusgelände durchgeführt. Schwerpunkt der Umwelteinsätze war jedoch wieder der Ort Urbach mit dem Bereich des Urbachs bis Linderbach. Der Bach sowie Grünflächen, Rad- und Fußwege einschl. Haltestellen konnten vom Müll befreit werden. Auf dem Schulgelände wurden die Hochbeete aufgefüllt, Unkraut gejätet und Bänke gestrichen. Schule und Turnhalle wurden gereinigt und aufgeräumt. Im Zentrum standen dabei Vorbereitungsräume, Bücher- u. Schuhregale sowie Tische und Stühle. Vor dem Bürgerhaus wurden die Bänke gesäubert und mit

neuem Schutzanstrich versehen. Im Bereich des EVAG-Depots am Urbacher Kreuz waren 48 Schüler im Einsatz. Diese konnten dort auch Einblick in die Abläufe des Betriebshofes gewinnen.

[3] Wie in früherer Zeit gibt es noch [Abwassereinleitungen](#) in den Urbach, deshalb haben wir zum diesjährigen Umwelttag auf eine Laboranalyse des Bachwassers verzichtet. Stattdessen haben wir mit dem Institut für Wasser- und Umweltanalytik Luisenthal den Analyse-schwerpunkt auf die örtlichen Brunnen [\[1\]](#) [\[2\]](#) [\[3\]](#) gelegt und das Brunnenwasser untersucht bzw. dort Proben für die Laboranalysen entnommen. Probenahme, Analyse sowie Etikettierung laufen ähnlich wie beim [Bachwasser](#) ab, nur das man viel tiefer hinunter muss. Die Ergebnisse der Laboranalysen werden später im Prüfbericht 07/2017 verfügbar sein.